
Grundbildung

Tätigkeiten

Elektroinstallateure und -installateurinnen erstellen, unterhalten und reparieren alle elektrischen Installationen in Gebäuden. Ihre Arbeit reicht vom Verlegen von Leitungen bis hin zum Anschliessen und in Betrieb nehmen von elektrischen Geräten und Anlagen.

Elektroinstallateure sind für die elektrischen Installationen in Haushalt, Landwirtschaft, Gewerbe und Industrie zuständig. Sie erstellen die Verbindungen vom Hausanschluss im Keller bis zu den Steckdosen und den Energieverbrauchern. Gemeint sind damit Geräte wie Lampen, Kochherde, Elektroöfen, Alarmanlagen oder Telekommunikationsgeräte.

In der Werkstatt rüsten sich Elektroinstallateurinnen mit dem Material aus, das sie auf der Baustelle benötigen. Sie bereiten einzelne Teile für den späteren Einbau vor, zum Beispiel durch Feilen, Gewindeschneiden oder Löten. In Rohbauten verlegen sie Schutzrohre für den späteren Leitungseinbau und setzen Kästen ein für die Montage der Schalt- und Steuerapparate. Dabei orientieren sie sich an technischen Plänen und Schemas.

In einer späteren Bauphase, während des Innenausbaus, erscheinen Elektroinstallateure wieder auf der Baustelle. Sie ziehen Drähte und Kabel in die verlegten Schutzrohre ein und bringen Schalter und Steckdosen an. Im fast fertigen Neubau schliessen sie dann die Geräte und Apparate an und überprüfen, ob alles richtig funktioniert.

Der Umbau bereits bestehender Anlagen erfordert eine besonders sorgfältige Planung, weil der Betriebsunterbruch möglichst kurz sein sollte. Elektroinstallateurinnen besprechen mit der Kundschaft, welche Lösungen für die Umgestaltung der Anlage zweckmässig sind. Ihre theoretischen Kenntnisse sind auch im Service- und Reparaturdienst wichtig, wo sie Probleme rasch erfassen und Zusammenhänge überblicken müssen, dies bei zum Teil recht komplizierten Anlagen.

Elektroinstallateure üben vielseitige handwerkliche Arbeiten aus. Diese reichen von gröberen Tätigkeiten wie dem Aufspitzen von Mauern bis zu Feinarbeiten wie dem Erstellen von Kabelverbindungen mit exakten Lötstellen.

Ihre Arbeit erledigen Elektroinstallateurinnen teils alleine, teils im Team. Besonders wichtig beim Umgang mit Strom sind ein verantwortungsbewusstes Vorgehen und exaktes Einhalten der Sicherheitsvorschriften.

Berufsfeld 12
Elektrotechnik

Ausbildung**Grundlage**

Eidg. Verordnung vom
20.12.2006

Dauer

4 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einer Elektroinstallationsfirma

Schulische Bildung

Im 1. und 2. Lehrjahr 1½ Tage,
im 3. und 4. Lehrjahr 1 Tag pro
Woche an der Berufsfachschule

Berufsbezogene Fächer:

Bearbeitungstechnik, Technologische Grundlagen, Technische Dokumentation, Elektrische Systemtechnik, Kommunikationstechnik.

Überbetriebliche Kurse

zu verschiedenen Themen

Berufsmatura

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmittelschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis „Elektroinstallateur/in EFZ“

Voraussetzungen

Vorbildung

- Abgeschlossene Volksschule
- Gute Leistungen in Geometrie, Mathematik, Physik
- In einzelnen Regionen wird zudem das Ablegen eines Eignungstests verlangt

Anforderungen

- handwerkliche Geschicklichkeit
- feinmotorische Fähigkeiten
- abstrakt-logisches Denken und technisches Verständnis
- exakte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- keine Farbsehstörung (Kabelfarben müssen unterschieden werden können)

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufsverbänden, Berufsfachschulen und technischen Instituten

Zusatzlehre

Elektroplaner/in EFZ, Telematiker/in EFZ

Betriebselektriker/in

Prüfung des eidg. Starkstrominspektorats in Fehraltorf/ZH

Berufsprüfung (BP)

Elektro-Sicherheitsberater/in mit eidg. Fachausweis, Elektro-Projektleiter/in mit eidg. Fachausweis, Telematik-Projektleiter/in mit eidg. Fachausweis, Technischer Kaufmann/-frau mit eidg. Fachausweis u.a.

Höhere Fachprüfung (HFP)

dipl. Elektroinstallateur/in

Höhere Fachschule

Bildungsgänge im Fachbereich Technik, z.B. Techniker/in HF Elektrotechnik oder Techniker/in HF Telekommunikation

Fachhochschule

Bachelor (FH) in Elektrotechnik

Berufsverhältnisse

Elektroinstallateure und Elektroinstallateurinnen arbeiten in Elektroinstallationsfirmen, Industriebetrieben, Elektrizitätswerken, im Elektromaterial-Grosshandel und ähnlichen Branchen. Mit entsprechender Weiterbildung besteht die Möglichkeit, eine eigene Installationsfirma zu führen.

Je nach Arbeitsort wird auch Nacht-, Wochenend- oder Pickettdienst geleistet.

Weitere Informationen

Verband Schweiz. Elektro-Installationsfirmen VSEI
Limmatstrasse 63
Postfach 2328
8031 Zürich
Tel: 044 444 17 17
www.vsei.ch

Fachzeitschriften:
„Electro Revue“
„Elektrotechnik“

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lehrstellen

Verwandte Berufe

Berufsfeld/SD

Elektroplaner/in EFZ	15	0.440
Montage-Elektriker/in EFZ	12	0.440
Telematiker/in EFZ	12	0.440